



Eine Krone für alle

Eine Krone basteln 06. Dezember



Material:

Vorlage für die Krone,

Tonpapier in der Farbe gelb oder gold

Bleistift, Lineal, Schere, Kleber

Edelsteine (selbstklebend) zum Verzieren der Krone



Einleitung

Auch wir sind berufen Könige zu sein. Jede und jeder von uns hat besondere Fähigkeiten und Talente. Diese können wir nutzen, um unser Leben und das Leben anderer zu verbessern.

Es geht darum Verantwortung für andere zu übernehmen, freundlich zu sein und anderen zu helfen.

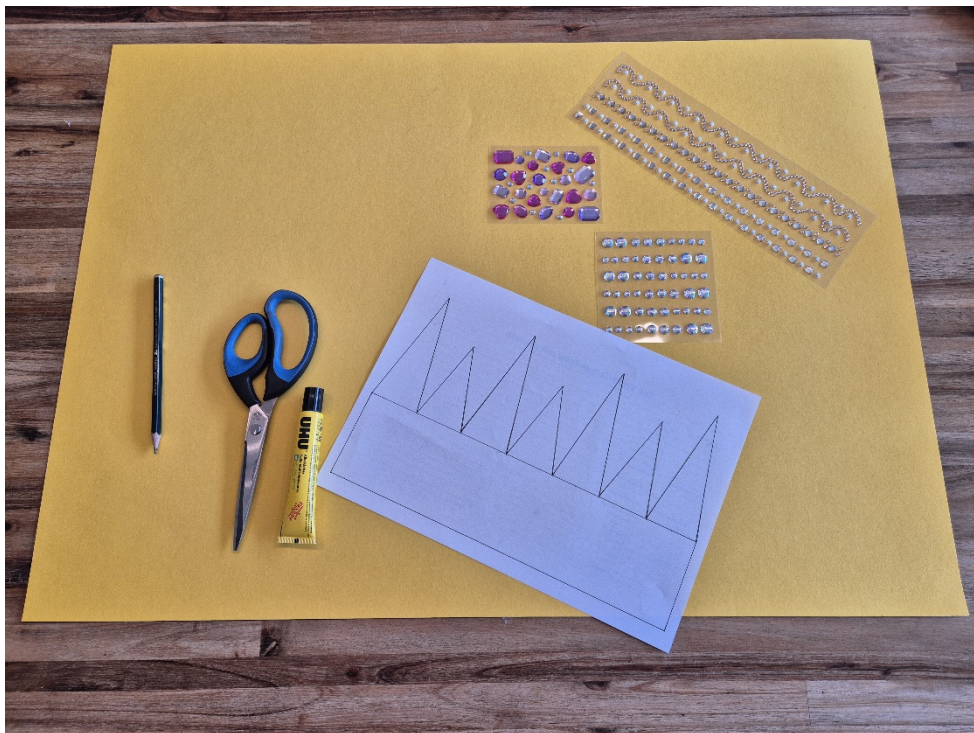
So wie ein König für sein Volk sorgt, können wir für unsere Familie und unsere Freunde da sein und sie unterstützen. So können wir alle Könige und Königinnen sein.

Auf ihr Königinnen und Könige, schaut auf die Menschen, die euch am Herzen liegen!

Bastelanleitung

Legt Euch das Material bereit.

Druckt die Bastelvorlage aus und übertragt sie auf das Tonpapier.





Schneidet die Krone aus.



Verziert die Krone mit den Edelsteinen.



Passt die Krone an euren Kopf an und klebt sie an den Enden zusammen.



Lea erzählt

Mein ganzes Leben wohne ich nun schon in Bethlehem.

Meine Eltern und Geschwister sind hier, und auch die Familie meines Mannes kommt aus dieser Stadt. Das war ein großes Fest, als wir geheiratet haben. Da war die ganze Stadt auf den Beinen.

Ich bin froh, dass nun auch meine Kinder hier groß werden können. Natürlich ist es nicht immer einfach mit sechs Personen und drei Generationen unter einem Dach. Da gibt es schon mal Reibereien, und bei drei Kindern ist auch immer was los. Aber es erleichtert auch vieles, denn jeder hat seine Aufgaben und jeder hilft, so gut er eben kann mit. Die Mutter meines Mannes unterstützt mich im Haushalt und meine Tochter Naomi kann hier auch schon einiges tun. Die Buben helfen meinem Mann bei der Feldarbeit und bei den Tieren.

Die Menschen in Bethlehem sind nett und hilfsbereit. Jeder kennt jeden. Sicher gibt es woanders auch schöne Städte mit großen Persönlichkeiten und einer beeindruckenden Geschichte.

Und ja, Bethlehem ist nicht groß, aber es hat auch eine große Vergangenheit. Noch heute weiß ein jeder um das Haus, in dem König David gelebt hat. Ein großer Herrscher aus dessen Volk die Menschen sich über ganz Juda verteilt haben. Die Geschichten, die über ihn erzählt werden, kennt jedes Kind.

Seit die Römer über unser Land herrschen hat sich vieles verändert. Wie schön wäre es, wieder einen König aus unseren Reihen zu haben, einen der genau weiß, wie die Menschen hier Leben und der das Land kennt. So wie damals König David. Wie schön wäre es, wenn sich endlich erfüllen würde, was schon der Prophet Micha gesagt hat, und was von Generation zu Generation weitergegeben wird:

Dass endlich einer kommt, wieder hier aus Bethlehem, der über Israel herrscht. Die Menschen hoffen so sehr darauf. Aber dann muss es ja ein König sein, mit einer Krone und mit einem Zepter. Ja, dann hätten wir endlich wieder unseren eigenen König, und vielleicht wird er uns auch wieder Frieden bringen.